

An die
Stadt Weiden i.d.OPf.
Friedhofsverwaltung
Dr.-Pfleger-Str. 15
92637 Weiden

Tel.: 0961/81-3408
Fax: 0961/81-3319

Absender

Eingang:

Rückgabe:

Antrag auf Errichtung eines Grabmals

im Stadtfriedhof Waldfriedhof Friedhof Rothenstadt

Grab-Nr. **Grabfeld**

Verstorbener	Geburtsdatum	Sterbedatum
--------------	--------------	-------------

Name des/der Nutzungsberechtigten/Antragstellers:

Anschrift:

Angaben zum Grabmal:

- | | | |
|--|---|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Stehender Stein | <input type="checkbox"/> Kissenstein | <input type="checkbox"/> Grabkreuz |
| <input type="checkbox"/> Abdeckplatte | <input type="checkbox"/> Grabeinfassung | <input type="checkbox"/> _____ |

Material: _____

Farbe: _____

Herstellungskosten: _____ € (ohne Transport und Versetzen)

Erklärung zur Herkunft des Materials:

Die Kommunen sind gem. Art. 9 a BestG i.V.m. der jeweiligen Friedhoffssatzung angehalten, Grabsteine aus ausbeuterischer Kinderarbeit nicht zu genehmigen.

Die Herkunft des verwendeten Materials wurde vom antragstellenden Unternehmen überprüft.

- Das Grabmal stammt nicht aus ausbeuterischer Kinderarbeit.
- Eine Bescheinigung des Materiallieferanten bezüglich des Nichtvorliegens von Kinderarbeit liegt dem Antrag bei.
- Ich habe innerhalb meiner Betriebsabläufe die Herkunfts- und Herstellungsumstände überprüft bzw. zu überprüfen versucht.

Es haben sich hierbei keine Hinweise ergeben, dass das Grabmal unter Miteinbeziehung ausbeuterischer Kinderarbeit gefertigt/teilgefertigt wurde.

- Es handelt sich um wiederverwendetes, gebrauchtes Grabmal.
- Das Material stammt aus heimischem Abbau.

Angaben zur Oberflächenbearbeitung

Bearbeitung: Vorderseite: _____ Schriftart: _____
Seitenflächen: _____ sonstiges: _____
Rückseite: _____ Inschrift: _____

Symbole und sonst. Zubehör (Art und Größe):

Weitere Angaben:

Angaben zur Verdübelung des Grabmales:

Eingemörtelter Dübel ___ ja/___ nein
Dübeldurchmesser (mm) ___
Einbindelänge in Grabstein (cm) ___
Gesamtdübellänge (cm) ___

Ich versichere, dass die Arbeiten unter Beachtung der TA-Grabmal sowie der einschlägigen Vorschriften der Friedhofssatzung der Stadt Weiden i.d.OPf. durchgeführt werden.

Maße und Form des Grabmales, Anordnung und Größe der Schrift und des Symbols sind auf der zweifach beigefügten Zeichnung im Maßstab 1 : 10 dargestellt.

_____ den, _____
Ort Datum

Dienstleistungserbringer

_____ den, _____
Ort Datum

Unterschrift des Auftraggebers

Grabmalgenehmigung der Stadt Weiden vom _____

Die Errichtung des neuen Grabmals wird genehmigt nicht genehmigt

Grabmalgenehmigungsgebühr: _____ €

Stadt Weiden
Friedhofsverwaltung

Stadt Weiden i.d.OPf.
Friedhofsverwaltung

Verdübelung und Einbindung sind auch in der Skizze darzustellen. (Dübel auch in die Skizze einzeichnen).

Stempel:

Zurück an:

Stadt Weiden i.d.OPf.
Friedhofsverwaltung
Dr.-Pfleger-Str. 15
92637 Weiden

Abnahmebescheinigung

Friedhof: _____

Grabfeld/Grabnummer: _____

Nutzungsberechtigten/Antragstellers:

Die Ausführung entspricht in den Abmessungen und den verwendeten Materialien den eingereichten Unterlagen

Das Grabmal wurde entsprechend den Vorgaben der TA-Grabmal standsicher aufgestellt.

Fertigstellungsdatum: _____

_____, den _____ 20____

Dienstleistungserbringer (Firmenstempel und Unterschrift)